

# German Pellets plant Aufwertung und Anpassung der Anleihe 2011/16

- Verlängerung der Laufzeit bis zum 31. März 2018
- Angebot zur Besicherung der Anleihe durch Gesellschafteranteile
- Zinsanpassung auf 5,25 % p.a. für die Verlängerungsperiode

**Wismar, 25. Januar 2016:** Die German Pellets GmbH wird in einer Gläubigerversammlung am 10. Februar 2016 den Anleihegläubigern vorschlagen, die Inhaber-Teilschuldverschreibung 2011/16 (ISIN: DE000A1H3J6 7 / WKN: A1H3J6) aufzuwerten und anzupassen. Neben einer Verlängerung der Anleihe um zwei Jahre auf den 31. März 2018 ist eine erstrangige Besicherung durch 50 Prozent der Gesellschafteranteile an der German Pellets GmbH vorgesehen. Die German Pellets GmbH ist zu 100 Prozent in Familienbesitz. Diese Aufwertung der bisher unbesicherten Anleihe sorgt für eine Reduzierung des Risikos für die Anleger/Investoren und begründet die geplante Anpassung des Zinssatzes auf 5,25 Prozent p.a. für die Verlängerungsperiode. Losgelöst davon wird der für die bisherige Laufzeit geltende Zinssatz in Höhe von 7,25 Prozent zum 1. April 2016 planmäßig ausgezahlt.

German Pellets hat sich im Rahmen eines strukturierten Finanzmanagementprozesses bereits frühzeitig mit der Rückführung der Anleihe 2011/16 beschäftigt. So hatten Inhaber im November 2014 die Möglichkeit, die Anleihe 2011/16 im Rahmen einer Neuemission in die Anleihe 2014/19 zu tauschen. Außerdem wurden durch eine Genussscheinemission im Oktober/November 2015 und ein Rückkaufprogramm Ende 2015 weitere Anleihemittel zurückgeführt, sodass das aktuelle Volumen von ursprünglich 80 Mio. Euro auf 52 Mio. Euro reduziert werden konnte.

## **Pelletbranche verzeichnet kontinuierliches Wachstum**

Die Marktchancen für die Pelletbranche werden trotz der aktuellen Ölpreisentwicklung positiv eingeschätzt. So gehen Marktanalysten wie das Beratungsunternehmen Hawkins Wright, London, von einem Anstieg des globalen Pelletbedarfs auf rund 49 Mio. Jahrestonnen in 2019 aus (2015 rd. 29 Mio. Tonnen). Ein Wachstumstreiber bleibt das Kraftwerksgeschäft. Staaten wie Großbritannien, Dänemark und Belgien ersetzen fossile Brennstoffe in der Stromproduktion durch Biomasse, getrieben auch von den Beschlüssen der Weltklimakonferenz, die sich darauf geeinigt hat, die Erderwärmung auf unter zwei Grad zu begrenzen. Neben dem Kraftwerkmarkt verzeichnet auch der Pellet-Wärmemarkt ein kontinuierliches und dynamisches Wachstum. Das Verbrennen von Holzpellets in Pelletheizungen und -öfen hat sich in Ländern wie Italien, Dänemark, Deutschland, Österreich und Frankreich etabliert und fossile Brennstoffe wie Öl und Gas zurückgedrängt.

### **Gläubigerversammlung am 10. Februar 2016**

Zur Abstimmung über die Aufwertung und Anpassung der Anleihe 2011/2016 lädt German Pellets die Anleihegläubiger entsprechend der Anleihebedingungen am 10. Februar 2016 zur Stimmabgabe in eine Gläubigerversammlung ein. Informationen finden Sie ab morgen im Internet unter [www.german-pellets.de/investor-relations/die-emittentin/aufwertung-anleihe-201116.html](http://www.german-pellets.de/investor-relations/die-emittentin/aufwertung-anleihe-201116.html) und im Bundesanzeiger.

### **Über die German Pellets-Gruppe**

German Pellets ist einer der größten Produzenten und Anbieter von Holzpellets. Der alternative Brennstoff wird weltweit für die Erzeugung von erneuerbarem Strom und grüner Wärme genutzt. Das inhabergeführte Familienunternehmen wurde vor elf Jahren gegründet und beschäftigt heute rund 650 Mitarbeiter in Europa und den USA. Seit 2010 ist German Pellets am Kapitalmarkt aktiv.

### **Pressekontakt:**

Dr. Michael Walewski

Tel. +49 (0) 3841 – 2232711

Mail [michael.walewski@german-pellets.de](mailto:michael.walewski@german-pellets.de)